



Mag schöne Häuser: Anita Gödiker feiert das 20-jährige Jubiläum ihres Unternehmens Satellite Office

Die Liebe zur Beständigkeit

Anita Gödiker, Gründerin des Business Centers Satellite Office, kann auf 20 Jahre Büro-Vermietung in besten Lagen blicken – und sich über viele treue Kunden freuen » Von Ina Kaifi

Wenn ich Angst hätte, müsste ich mir einen anderen Job suchen“, antwortet Anita Gödiker auf die Frage, ob ihr nicht manchmal mulmig werde, wenn sie wieder einmal eine sanierte Altbauimmobilie in der Größenordnung von mehreren hundert Quadratmetern in Top-Lage gemietet hat. Angst, das ist nicht ihr Ding, und hätte sie welche, würde sie wahrscheinlich nicht auf zwei Jahrzehnte blicken, in denen sie dafür gesorgt hat, dass ihr Unternehmen Satellite Office stetig wuchs.

Alles begann 1997 mit einer Bürofläche in der Nähe vom Checkpoint Charlie, zu einer Zeit, als zunehmend Unternehmen nach Berlin strömten, die nicht

gleich ein eigenes Büro mieten wollten oder konnten. Gödikers Räumlichkeiten waren gleich begehrt und aus den anfänglichen 600 Quadratmetern sind inzwischen 10.000 geworden, nicht nur in

”

Wenn ich Angst hätte, müsste ich mir einen anderen Job suchen.

“

ANITA GÖDIKER

Gründerin von
Satellite Office

Berlin, sondern auch in München, Hamburg und Zürich. Einzelplätze in Gruppenbüros kann man bei ihr mieten, Kaminzimmer mit bequemen Sesseln oder die Dachterrasse fürs Firmenevent. Bei Satellite Office bekommen Unternehmen die komplette Infrastruktur dazu – vom Apfelteller am Empfang bis hin zum Personal, das Kunden empfängt und sich am Telefon mit dem jeweiligen Firmennamen meldet.

„Heute leben wir in einer Welt des Sharings – das war vor 20 Jahren noch ganz anders!“ Und Anita Gödiker erzählt, wie sie mit den ersten Mietern den Empfang von deren Kunden noch übte. Denn es sollte möglichst wenig auffallen, dass es nicht das eigene Büro war. Die Unternehmerin liebt alles Schöne, sagt sie. In den beiden oberen Etagen im Cumberland Haus am Ku’damm ist das deutlich spürbar: edler Holzfußboden, Stuck, restaurierte Türen und Fenster. Hier war einmal ein Grand Hotel. „Alle meine Objekte haben Geschichte. Ich mag das Beständige an diesen Gebäuden.“

Beständigkeit – das ist ein Begriff, der häufig fällt im Gespräch. Das ist auch Kern ihrer Firmenphilosophie. Und vielleicht der Grund dafür, dass viele ihrer Auf-Zeit-Kunden ganz schön lange bleiben, eine Kundin mietet schon seit 18 Jahren ein Büro. Vielleicht liegt das auch an der entspannten und zugleich kommunikativen Atmosphäre. In den Fluren stehen Sitzgruppen, es gibt offene Kaffeeküchen. Diese Orte bieten Raum, mit anderen im Gespräch zu bleiben und auch zu erfahren, was sich so bewegt im Markt.

Ein Premium-Produkt möchte Anita Gödiker auch in Zukunft anbieten. Dass alles juristisch seine Ordnung hat, ist ihr wichtig. Dazu gehört neben dem Sinn für Ästhetik die Gewährleistung des Briefgeheimnisses und das Firmenschild für jeden ihrer Mieter, 1600 sind es inzwischen.

Die erfolgreiche Unternehmerin setzt sich auch für mehr weibliche Präsenz in der Geschäftswelt ein und engagiert sich gegen Kindesmissbrauch. Wenn dann noch Zeit bleibt, fährt sie einen ihrer drei – wie sollte es anders sein? – Oldtimer. ■

FOTO: INA KAIFI